Kantonsspital St.Gallen

Triageprozess von Schmerzpatienten im Schmerzzentrum

Patienten-Zuweisung

- Durch Ärztin oder Arzt
- Selbstzuweisung

Triage

Die Triage wird von einem erfahrenen Schmerztherapeuten innerhalb von 48 h vorgenommen.

- Sichtung vorliegender Unterlagen und Diagnosen
- Berücksichtigung Auftrag Zuweisung

Triagekriterien

- Dringlichkeit*
- Weitere, ergänzende Diagnostik notwendig?
- Fachspezifische Problematik?
- Möglichkeit der Direktzuweisung zu bestehenden schmerztherapeutischen Angeboten

*Dringlichkeit:

<5 Tage:	z. B. akutes CRPS, Schmerz durch maligne Erkrankung
<28 Tage:	z. B. Schmerzexazerbation oder zunehmende Schmerzen mit Funktionseinschränkung bei Beschwerden, die nicht länger als ca. 6 Monate bestehen
>8 Wochen:	Langzeitschmerzen ohne signifikante Progression

In sehr dringenden Fällen können Patienten nach telefonischer Vorbesprechung auch innerhalb von 24 h beurteilt werden (in Anlehnung an die Empfehlungen der International Association for Study of Pain – IASP).

Fachärztliche Erstbeurteilung

Basierend auf dem biopsychosozialen Schmerzmodell

Interdisziplinäres, interprofessionelles Schmerzboard

- Ergänzende Assessments und Diagnostik
- Beurteilung
- Diskussion

→ **Therapie-Entscheidung**

Re-Evaluationskreislauf

Individuelle Therapie

Kantonsspital St.Gallen, Schmerzzentrum, Haus 33A, Rorschacher Strasse 95, CH-9007 St.Gallen, Tel. +41 71 494 31 01, schmerzzentrum@kssg.ch

08.2023